

Stadtverwaltung Wittlich



Niederschrift Nr. 9/2016

über die **öffentliche** Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 24. November 2016 in der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge, Himmeroder Straße 44.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 21:10 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Albert Klein	Erster Beigeordneter	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	
Elfriede Meurer	Ratsmitglied	
Carlo Bauer	Ratsmitglied	
Matthias Becker	Ratsmitglied	
Jürgen Junk	Ratsmitglied	
Thomas Oehlenschläger	Ratsmitglied	
Martin Poth	Ratsmitglied	
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	ab 18:30 Uhr / TOP 4
Jan Salfer	Ratsmitglied	
Winfried Schabio	Ratsmitglied	
Michael Schneider	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Peter van der Heyde	Ratsmitglied	
Hubert Weinand	Ratsmitglied	
Reinhold Westhöfer	Ratsmitglied	
Magdalena Zelder	Ratsmitglied	
Nadine Zender	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Ralf Dörrenbächer	Ratsmitglied	
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Horst Kirsch	Ratsmitglied	
Edwin Mehrfeld	Ratsmitglied	
Siddik Simsek	Ratsmitglied	
Anja Vollmer	Ratsmitglied	
Erika Werner	Ratsmitglied	
Stephan Lequen	Ratsmitglied	
Rudolf Bollonia	Ratsmitglied	
Stefanie Pützer-Queins	Ratsmitglied	nicht anwesend
Adelheid Wax	Ratsmitglied	
Michael Scheid	Ratsmitglied	
Harald Fau	Ratsmitglied	
Bernhard Kossendey	Ratsmitglied	
Thomas Losen	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Jutta Zens-Hilsemer	Ratsmitglied	
Ali Damar	Ratsmitglied	
Rainer Stöckicht		
Nicole Rees	zu TOP 8 und 9	
Rolf Becker	zu TOP 13, 14 und 17	
Hans Hansen	zu TOP 4 und 15	
Thomas Eldagsen	zu TOP 4	
Markus Müller	zu TOP 17	
Heribert Lorscheider	zu TOP 16.a bis 16.c	
Mario Sprünker	zu TOP 9	
Lothar Schaefer	zu TOP 3, 6 und 7	
Jan Mußweiler	Schriffthführer	

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 15. November 2016 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 46 vom 19. November 2016.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Protokoll

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Dr. Bruno Thelen moniert erneut den Schaltfehler an der Lichtsignalanlage an der Kreuzung Kurfürstenstraße / Altricher Weg.

Bürgermeister Rodenkirch teilt mit, dass der Fehler bekannt sei und bereits an die zuständige Behörde, den Landesbetrieb Mobilität gemeldet worden ist.

TOP 2 Mitteilungen

- a) Bürgermeister Rodenkirch teilt mit, dass die Stadt Wittlich das TV-Städteduell als Punktsieger gegen die Stadt Bitburg gewonnen hat.
- b) Nachdem das städtische Gebäude neben der Kultur- und Tagungsstätte Synagoge in der Himmeroder Straße abgerissen ist, soll die Fassade des Nachbargebäudes im Dezember verputzt werden. Mit der Verkleidung der Fassade mit Cortenstahl und den Arbeiten zur Gestaltung des neuen städtischen Platzes kann frühestens im kommenden Frühjahr begonnen werden.
- c) Der seit dem 1. August neu eingesetzte Rufbus wurde je Monat rund durchschnittlich 250mal genutzt. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass nach sechs Monaten eine umfassende Evaluierung erfolgen wird.
- d) Die Trocknung der Kindertagesstätte Jahnplatz verläuft planmäßig. Die Sanierung wird noch vor den Weihnachtsferien fertig gestellt, so dass die Kindertagesstätte nach den Weihnachtsferien wieder in Betrieb genommen werden kann. Anfang Dezember wird ein mobiler Hochwasserschutz aufgestellt, der so bald wie möglich durch den technischen Hochwasserschutz ersetzt wird.
- e) Die Sanierung des Türmchens ist bis auf die Instandsetzung des Sandsteinkreuzes abgeschlossen. Die Maßnahme befindet sich noch in Abstimmung mit den zuständigen Fachbehörden. Im kommenden Jahr 2017 soll das Türmchen auch von den Bürgern und Gästen der Stadt besichtigt werden können.
- f) Die Gedenkveranstaltungen am 9. und 13. November sind gut verlaufen.
- g) Der Karnevalsverein Schääl Saidt e.V. feiert in diesem Jahr sein 22jähriges karnevalistisches Jubiläum. Am Freitag, 11. November haben die Karnevalisten fröhlich die neue Session auf dem Marktplatz eröffnet.
- h) Der Bürgermeister weist darauf hin, dass der Jahresabschluss der EBW-AöR festgestellt wurde und damit auch das Ausscheiden der Stadt Wittlich als Träger wirksam geworden ist.

TOP 2.a Mitteilungen
Bekanntgabe von Beschlüssen städtischer Gremien

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 2.b Mitteilungen
Überörtliche Prüfung der Stadtkasse Wittlich durch das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 2.c Mitteilungen
Neuregelung der Umsatzbesteuerung der Leistungen der öffentlichen Hand ab 2017

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 3 Jahresabschlüsse per 31.12.2015 für die Betriebszweige Wasserwerk, Abwasserbeseitigungseinrichtung, Servicebetrieb und Konversion der Stadtwerke Wittlich

Die Prüfergebnisse der vier Wirtschaftszweige der Stadtwerke Wittlich werden im Einzelnen von Dr. Harald Breitenbach, Mittelrheinische Treuhand GmbH, vorgestellt.

Beschluss:

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2015 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Wasserwerk zum 31.12.2015 auf 13.783.467,96 Euro und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresgewinn auf 1.684,52 Euro festgestellt. Der Jahresgewinn 2015 von 1.684,52 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2015 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Abwasserbeseitigungseinrichtung zum 31.12.2015 auf 39.839.720,62 Euro und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresgewinn auf 453.502,36 Euro festgestellt. Der Jahresgewinn 2015 in Höhe von 453.502,36 Euro wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2015 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Servicebetrieb zum 31.12.2015 auf 4.149.316,26 Euro und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresverlust auf 10.686,31 Euro festgestellt. Der Jahresverlust 2015 von 10.686,31 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2015 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Konversion zum 31.12.2015 auf 7.444.781,28 Euro und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresgewinn auf 113.257,75 Euro festgestellt. Der Jahresgewinn 2015 von 113.257,75 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 4 Bauleitplanung
Bebauungsplan WW-20-01 "St. Paul, 2. Bauabschnitt, 1. Änderung"**

- Aufstellungsbeschluss
- Zustimmung zum Bebauungsplanentwurf
- Beschluss zur Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB sowie zur gleichzeitigen Durchführung der Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB und der Öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Vor dem Beginn der Beratung wird gemäß § 35 Abs. 2 GemO die Anhörung des beauftragten Planers Hans-Peter Stolz beschlossen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes WW-20-01 "St. Paul, 2. Bauabschnitt, 1. Änderung" gemäß § 2 Abs.1 in Verbindung mit § 13a BauGB.

Das Plangebiet umfasst einen Teil des Sondergebietes "Generationsübergreifendes Wohnen" im Geltungsbereich des Bebauungsplans WW-20-00 "St. Paul, 2. Bauabschnitt". Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ergibt sich aus dem beiliegenden Abgrenzungsvorschlag, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Der Stadtrat stimmt dem vorliegenden Planentwurf des Bebauungsplanes WW-20-01 "St. Paul, 2. Bauabschnitt, 1. Änderung" zu und beschließt auf der Grundlage dieses Planentwurfes die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs.3 Nr.2 BauGB sowie gemäß § 4a Abs. 2 BauGB (i.V. mit § 13a Abs.2 Nr.1 und § 13 Abs.2 BauGB) die gleichzeitige Durchführung der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs.2 BauGB und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs.2 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Jastimmen: **25**
Neinstimmen: **2**
Enthaltungen: **2**

**TOP 5 Stadthaus Stadt Wittlich
Errichtung Bürgerbüro und Sitzungssaal
Vorstellung der Planung**

Nadine Wintrich und Peter van der Heyde vom beauftragten Planungsbüro H&K Wohnungsbau GmbH stellen die überarbeitete Planung zur Einrichtung eines Bürgerbüros und Sitzungssaales im Erdgeschoss des Stadthauses vor.

Beschluss:

Der vorgestellten Planung zur Errichtung eines Bürgerbüros einschließlich Sitzungssaal als Versammlungsstätte wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 6 Straßenbeleuchtung
Sanierungskonzept für die Umstellung auf LED-Beleuchtung**

Rainer Heib von der Westnetz GmbH stellt das Sanierungskonzept zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf eine LED-Technik für die Stadtteile Bombogen, Dorf, Lüxem, Neuerburg und Wengerohr vor.

Beschluss:

Dem Sanierungskonzept für die Umstellung der Straßenbeleuchtung in den Stadtteilen auf LED-Beleuchtung wird zugestimmt.

Die Fa. Innogy SE erhält den Auftrag, die Umrüstung auf der Grundlage des Sanierungskonzeptes zum Preis von 250.247,24 EUR (brutto) durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 7 Erster Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Wittlich für das
Wirtschaftsjahr 2016**

Beschluss:

Dem beiliegenden I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Wittlich für das Wirtschaftsjahr 2016 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 8 Haushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2016
Zweite Nachtragshaushaltssatzung und Zweiter
Nachtragshaushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2016**

Beschluss:

Der im Entwurf vorliegende Zweite Nachtragshaushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2016 wird angenommen und der Erlass der Zweiten Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2016 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 9 Haushaltplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2017 Organisationsbudget Stadtwald

Bürgermeister Rodenkirch begrüßt Forstdirektor Ulrich Frömsdorf vom Forstamt Wittlich. Revierleiter Mario Sprünker stellt das Organisationsbudget „Stadtwald“ für das Haushaltsjahr 2017 vor.

Beschluss:

Dem Planentwurf wird zugestimmt.

Das Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Forstamt Wittlich, in Verbindung mit dem städtischen Revierleiter (Budgetverantwortlicher) wird gemäß § 27 Abs. 3 Landeswaldgesetz (LWG) mit dem Einsatz von Unternehmen, der Vereinbarung der Arbeitsbedingungen und der Beschaffung von notwendigen Materialien beauftragt sowie zur Verwertung der Walderzeugnisse bevollmächtigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 10 Aktivitäten der Stadt Wittlich zur Stärkung der Innenstadt Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 16. November 2015

Ratsmitglied Gerke begründet den Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 16. November 2015.

Beschluss:

Die Aktivitäten der Stadtverwaltung und der städtischen Gremien zur Stärkung der Innenstadt werden neu ausgerichtet. Dieses soll nach einem Konsultationsprozess mit den einschlägigen Akteuren festgelegt werden. Die bewährten Instrumente der Bürgerbeteiligung sollen genutzt werden. Dem Verein Stadtmarketing kommt hierbei eine entscheidende Rolle zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 11 Flächennutzungsplan der Stadt Wittlich Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 14. November 2016

Ratsmitglied Meurer begründet den Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 14. November 2016.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, den gesamten Flächennutzungsplan dahingehend zu untersuchen, welche Stellen innerhalb der Gemarkungsgrenzen kurz-, mittel- und langfristig für die Ausweisung weiterer Gewerbe- und Wohnbauflächen geeignet sind. Die Untersuchung soll mit der Maßgabe erfolgen, dass eventuelle Ausweisungen von Gewerbe- und Wohnbauflächen andere Wirtschaftszweige wie die Landwirtschaft möglichst nur geringfügig tangieren.

Abstimmungsergebnis:

Jastimmen: **26**

Neinstimmen: **3**

Enthaltungen: **1**

TOP 12 Sportstättenkonzept für das Sportzentrum der Stadt Wittlich
Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 14. November 2016

Ratsmitglied Salfer begründet den Antrag der CDU-Stadtratsfraktion vom 14. November 2016.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu untersuchen, welche Synergien sich durch den Schwimmbadbau für das Sportzentrum ergeben können und diese gegebenenfalls beim Neubau zu berücksichtigen. Insbesondere soll untersucht werden, ob abgängige Einrichtungen des Sportzentrums wie Umkleidekabinen, Duschen und Sanitäranlagen mit dem Schwimmbadbau verknüpft werden können und im Rahmen des Schwimmbadneubaus möglicherweise gebäudetechnisch integriert werden können.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 13 Gewährung von Zuschüssen
Verein Stadtmarketing-Wittlich e.V.

Beschluss:

Dem Verein „Stadtmarketing-Wittlich e.V.“ wird für seine Tätigkeiten, insbesondere für die Durchführung von Aktionen und Aktivitäten zur Belebung der Innenstadt, auch im Jahre 2017 der regelmäßige Sachkostenzuschuss in Höhe von 50.000 Euro gewährt.

Die Bezuschussung erfolgt wie bisher in Form einer Anteilsfinanzierung, wobei im Einzelfall nach Rechnungslegung 85 % der Aufwendungen als Zuschuss abgerufen werden können, die restlichen 15 % hingegen vom Verein Stadtmarketing selbst zu tragen sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 14 Abschluss einer Sach- und Personalkostenvereinbarung mit dem Deutschen Kinderschutzbund

Die Ratsmitglieder Meurer und Zelder begeben sich aufgrund eines Sonderinteresses gemäß § 22 GemO in den Zuhörerbereich.

Beschluss:

Der beiliegenden Sach- und Personalkostenvereinbarung mit dem Deutschen Kinderschutzbund wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 15 Ortsrecht der Stadt Wittlich
Satzung der Stadt Wittlich über die Erhebung einmaliger Beiträge für
den Ausbau öffentlicher Verkehrsanlagen -Ausbaubeitragssatzung
Einzelabrechnung- vom 2. Januar 1996
 2. Änderung

Beschluss:

Die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wittlich über die Erhebung einmaliger Beiträge für den Ausbau öffentlicher Verkehrsanlagen - Ausbaubeitragssatzung Einzelabrechnung - vom 2. Januar 1996 wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 16.a Grundstücksangelegenheiten
Baugebiet Bornweg
 Festlegung der Verkaufsbedingungen

Ratsmitglied Werner begibt sich aufgrund eines Sonderinteresses gemäß § 22 GemO in den Zuhörerbereich.

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt den Verkaufsbedingungen für das Baugebiet Bornweg im Stadtteil Wengerohr zu und ermächtigt den Bürgermeister, den Verkauf der Grundstücke wahrzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 16.b Grundstücksangelegenheiten
Baugebiet Schulzentrum Stadtteil Wengerohr
 Festlegung der Verkaufspreise und der Verkaufsbedingungen

Beschluss:

Der Kaufpreis für die neu ausgewiesenen Grundstücke im Baugebiet WW-10-08 „Schulzentrum, 7. Änderung“ wird auf 120,00 Euro inklusive der Kosten für die erstmalige Erschließung festgesetzt. Bei der Veräußerung werden die als Anlage beigefügten Verkaufsbedingungen zugrunde gelegt.

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, den Verkauf der Grundstücke wahrzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 16.c Grundstücksangelegenheiten
Abschluss eines Erbbaurechtsvertrag
Sportverein Lüxem

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt dem Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für die Dauer von 25 Jahren mit dem Sportverein Grünewald Lüxem 1928 e.V. für die geplanten Maßnahmen an den Sportanlagen zu. Folgende Grundstücke sind in den Vertrag einzubeziehen, Gemarkung Wittlich, Flur 1 Nr. 11/6, Auf Kaehling, 366.637 qm groß; eine Teilfläche von ca. 1.653 qm, Gemarkung Lüxem, Flur 2 Nr. 607/9, Auf Altenberg, 7.714 qm groß und Gemarkung Lüxem, Flur 2 Nr. 607/8, Auf Altenberg, 22.679 qm groß. Als jährlicher Erbbauzins wird ein Betrag in Höhe von 50,00 Euro festgesetzt. Alle mit dem Vertrag verbundenen Kosten und Gebühren gehen zu Lasten des Sportvereins.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 17 Vergaben
Feuerwehrgerätehaus Stadtmitte
Beschaffung einer Kompaktschlauchwaschanlage

Beschluss:

Die Fa. Rud. Prey GmbH & Co. KG aus 24113 Kiel erhält den Auftrag zur Lieferung und Montage der Kompaktschlauchwaschanlage zum geprüften Bruttoangebotspreis in Höhe von 67.125,85 Euro.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 18 Verschiedenes

Es werden keine Fragen gestellt.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
Vorsitzender

AR Jan Mußweiler
Schriftführer

Anlagen: